

Bürgerschaft Magniviertel e.V.

Protokoll der Mitgliederversammlung der Magnibürgerschaft e.V. am 26.04.17

Ort : Clubzimmer des Restaurant „FRIEDRICH“,
Am Magnitor 5 in Braunschweig

Anwesend : Der Vorstand der Bürgerschaft und 17 Mitglieder des Vereins, insgesamt 21 Personen
als Gäste vom Bezirksrat : Maximilian Beyrich, CDU
und Philip Brakel, SPD

Beginn: 19:045 Uhr

Begrüßung Der 1. Vorsitzende, Dietrich Fürst, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Teilnehmer, die Mitglieder und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschluß - fähigkeit der Mitgliederversammlung fest .

TOP 1: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 21.4.16

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt

TOP 3: Bericht des Vorstandes, ggf. Aussprache :

Herr Fürst :

erläutert kurz die Schwerpunkte der Vorstandsarbeit des letzten Jahres und bedankt sich beim Rat der Stadt Braunschweig für die Unterstützung des Erhalts des Magnifestes, insbesondere bei Frau Ihbe und Herrn Leppa und übergibt das Wort.

Herrn Steinmetz :

berichtet über die Kontakte des Vereins zur Stadtverwaltung:

- Kirchengemeinde, Werbegemeinschaft und Bürgerschaft haben mit Hilfe von Herrn Wiechers eine Stellungnahme zur Initiative „**Denk Deine Stadt**“ abgegeben. Herr Stadtbaurat Leuer bestätigt: „alles auf gutem Weg“
- Herr Pastor Böger wird die Stellungnahme ins Netz stellen
- Er berichtet von der **Begehung** des Viertels am 14.3.17 mit Mitgliedern des Bezirksrates und der Zusammenkunft nach der Begehung im Stadthotel. Der Kontakt zum Bezirksrat funktioniert und ist wichtig.

- der **Kunsthändlermarkt „Handgemacht“** 2016 war ein Erfolg. Wünschenswert wäre eine bessere Resonanz in der Presse. 2017 wird der Markt vom 23. – 25.6. stattfinden.

- **Weihnachtsbeleuchtung** kostet ca 12.000,- € und soll wieder über Spenden finanziert werden. Er berichtet über die Schwierigkeiten des Spendensammelns und betont dabei, dass auch bescheidene Spendenbeträge helfen. Dank an Frau Seeger, die mit ihrer Hausgemeinschaft Ritterstraße 1 einen Baum vor ihrem Haus in eigener Regie finanziert.

das Ziel sind 100 Mitglieder

Grußworte desBezirksrates :

Die Bürgermeisterin des Bezirks, Frau Zander, war heute verhindert und hat die stellv. Bürgermeister Maximilian Beyrich, CDU und Philip Brakel, SPD als Vertreter geschickt. Der Bezirksrat bittet um Anregungen aus dem Viertel. Es wird um Geduld gebeten, die Bearbeitung einer *Anregung* dauert etwa 2-3 Monate. Eine Anregung aus dem Viertel ist die Beseitigung der „Beckmann-Nase“. Dieses Vorhaben ist bisher an den zu hohen Kosten gescheitert. Herr Wolfgang Seidel hat daher ein Angebot erstellen lassen, das liegt bei 8.500,- €, klingt daher als durchaus machbar.

TOP 4 Bericht des Kassenwarts zu 2016 :

Herr Steinmetz, der Kassenwart der Bürgerschaft, erklärt die Finanzlage als solide. Ende 2016 betrug der Kassenstand : **28.000,- €** die Bürgerschaft bemüht sich, keine überflüssigen Ausgaben zu machen, weiterhin gut zu wirtschaften.

Die beiden Kassenprüfer, Frau Beyer und Herr v. Schreiber haben am 24.4.17 die Kasse geprüft und alles sehr geordnet, in erstklassigem Zustand, vorgefunden.

TOP 5 Berichtder Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands:

Der Vorstand und der Kassenführer wurden, bei Enthaltung des Vorstandes, einstimmig entlastet.

TOP 6 zur Zukunft des Magnifestes :

Herr Radtke, der Vorsitzende der Magniwerbegemeinschaft, berichtet der Versammlung vom Stand der Vorbereitungen. Das Magnifest gilt als wichtigster Werbeträger der Händler und der Gastronomie des Viertels. Es soll vom Kirchplatz bis zum Löwenwall stattfinden, der Bereich Klint wird nicht mehr genutzt, der Charakter und die Größe des Festes soll erhalten bleiben.

Die Stadt wird mit 30.000,- € das Fest unterstützen. Das ist ein unbefristeter Zuschuss, der jährlich im Haushalt der Stadt eingestellt wird.

TOP 7 Bericht von Pastor Böger und Veranstaltungen :

Es wäre gut, wenn unser Verein wachsen würde. Aktuell haben wir 86 , Ziel wären 100 Mitglieder. Wir wollen die Bürger mit unseren Veranstaltungen ansprechen

Bürgerschaft Magniviertel e.V. Termine 2017:

- IN KINDERHAND 14 bis 17 Uhr Reformationsfest der ev. Kitas rund um St. Magni (Magni-Gemeinde) am **10.5.17**
- KUNSTHANDWERKERMARKT auf dem Kirchplatz **23.-25.6.17**
- MAGNI ZU TISCH Nachbarschaftsfrühstück am **6.8.17**
- BÜRGERSINGEN auf dem Kirchplatz , mittwochs 17:15 bis **13.9.17**
- FLORIANSTAG **11.6.17** um 17.30 in St. Magni mit den Freiwilligen Feuerwehren Braunschweigs
19:30 Uhr Großer Zapfenstreich für Stadtbrandmeister Schulz
- MAGNI MACHT DAS LICHT an, als Adventsmarkt
erstmalig mehrtägig **1.-3.12.17**
(Bürgerschaft unterstützt von Werbegemeinschaft u. Magni-Gemeinde)
- Ausstellung der Figuren von CHRISTEL LECHNER, auch auf dem Kirchplatz ab **4. 5. 17**
- „Bildung im Vorrübergehen“ Hinweistafeln an historischen Plätzen oder Straßen , der Verein unterstützt diese Aktion mit 2.500,- €, beim Bürgerfrühstück werden die Tafeln vorgestellt (welche und wo)
- LAUT & LEISE Schulensembelkonzerte in St. Magni mittwochs 17 Uhr
- IM MUSEUM UM FÜNF. **Im Dezember** Adventssingen & Geschichten im Städtischen Museum (Löwenwall) donnerstags 17:00 Uhr

Verkaufsoffene Sonntage:

30.9. /01. Oktober	trendsporterlebnis
04./ 05. November	mummegenussmeile

TOP 8 Verschiedenes :

- Frau Lahmann, ehemalige Leiterin des Fotomuseums, bietet an, einen Informatiosflyer über das Magniviertel zu erstellen. Er soll einen kulturellen Charakter haben und kein Anzeigenblättchen werden und somit auch von der Bürgerstiftung unterstützt werden können. Frau Narwold hat schon einen Text entworfen. Er soll Touristen in kurzweiliger Form Informationen über Kultur und Geschichte unseres Viertels vermitteln.
- Über die finanzielle Beteiligung der Bürgerschaft muss der Vorstand noch entscheiden
- Herr Keiner möchte Auskunft über die Parkmöglichkeit während des Magnifestes. Herr Radtke klärt das mit Herrn Keiner
- Frau Seeger berichtet über den Internetbeitrag aus Braunschweig „Eat The World“

Ende der MV : 21:15 Uhr

gez.: Dietrich Fürst (Vorsitzender)

Protokoll : Jürgen Köpke